

Kilo Goldmines Ltd. nimmt auf ihrem Somituri-Projekt, Drk, die Bohrarbeiten wieder auf

10.04.2013 | [DGAP](#)

Toronto, Ontario, Kanada. 9. April 2013. [Kilo Goldmines Ltd.](#) ('Kilo') (WKN: A0X8JV; TSX Venture: KGL) gibt bekannt, dass das Unternehmen die Bohrarbeiten auf seiner Imbo-Lizenz am Samstag, den 23. März wieder aufgenommen hat.

Das Unternehmen hat für 2013 ein Kernbohrprogramm zusammengestellt, das sich zu Beginn auf die Explorationsgebiete Kitenge und Manzako konzentrieren wird. Es wird ebenfalls die magnetische Anomalie überprüfen, die im Jahre 2012 durch eine luftgestützte geophysikalische Erkundung entdeckt wurde. Die magnetische Anomalie beginnt 1 km westlich des Zentrums der Adumbi-Goldlagerstätte (1,87 Mio. Unzen) und streicht parallel zur Adumbi-Struktur über 2 km nach Nordwesten. Dort kreuzt sie die Westgrenze der Imbo-Lizenz.

Das Unternehmen nimmt ebenfalls die Explorationsaktivitäten auf den anderen Abbaulizenzen des Somituri-Projekts wieder auf. Letztendlich ist die Zielsetzung dieser Arbeiten die Abgrenzung von Bohrzielen.

Alex van Hoeken, President und CEO von Kilo, erklärte: 'Wir freuen uns, dass unser Subunternehmer so schnell die Arbeitsteams mobilisieren und die Arbeiten nur drei Tage nach dem Abschluss der 10-Mio.-CAD-Finanzierung wieder aufnehmen konnte. Es ist im auch gelungen, Bohrvortriebsraten von 50 m pro Schicht pro Bohrgerät zu erzielen. Wir freuen uns auf den Erhalt der Ergebnisse im Laufe des Jahres, da die hohen Gehalte, die wir im Laufe der 2012-Kampagne erhielten, für unsere aktuelle Strategie zur Entdeckung weiterer Ressourcen sehr ermutigend gewesen sind.'

Ferner gibt das Unternehmen folgende Ergebnisse der 2012-Bohrkampagne auf dem Explorationsgebiet Manzako bekannt. Abbildung 1 (siehe originale englische Pressemitteilung), eine geologische Karte der Imbo-Lizenz, zeigt diese Explorationsgebiete in Beziehung zur Adumbi-Goldlagerstätte.

Manzako

Die wichtigsten Ergebnisse schließen ein:

- 7,60 m mit 3,91 g/t Au in Bohrung Nr. 23
- Undercuts: 11,20 m mit 4,96 g/t Au in Bohrung Nr. 4
- Goldzone lieferte 31,70 m mit 4,96 g/t Au in Schürfgraben Nr. 3

Dieses Ergebnis stammt aus Bohrung SMDD0023 mit einer Gesamtlänge von 97,40 m, welche die früher bekannt gegebene Bohrung SMDD0004 unterschneidet. Die Bohrung SMDD0004 durchteufte 11,20 m mit 4,96 g/t Au (siehe Pressemitteilung vom 9. Januar 2012). Die Bohrung SMDD0004 unterschneidet einen 34,70 m langen Schürfgraben, SMTR003, der 31,70 m mit 4,39 g/t Au lieferte (siehe Pressemitteilung vom 30. Juni 2011).

Diese Bohrungen und der Schürfgraben zielten auf eine parallele Scherstruktur ca. 300 m nordöstlich der 2,2 km langen Manzako-Hauptscherzone (Manzako Main Shear Zone, 'MSZ'). Dies ist durch den Bergbau während der Kolonialzeit, frühere Schürfgräben, die Ergebnisse der Bodenbeprobungen und geologische Karten belegt. Das Explorationsgebiet Manzako liegt 5,0 km östlich und südlich der sowie parallel zur Adumbi-Goldlagerstätte (1,87 Mio. Unzen Gold) des Unternehmens.

Die Gold führenden Abschnitte sind in Tabelle 1 aufgelistet und die Bohrung ist in Abbildung 2 (siehe originale englische Pressemitteilung) veranschaulicht.

Tabelle 1. Die Gold führenden Abschnitte in SMDD0023 und in anderen Bohrungen und Schürfgräben im gleichen Gebiet.

Bohrung	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
SMTR003 (Siehe Pressemitteilung: 30. Juni 2011)	0.00	31.70	31.70	4.39
SMDD0004 (Siehe Pressemitteilung: 09. Januar 2012)	19.30	30.50	11.20	4.96
SMDD0023	38.45	41.50	3.05	2.54
	56.60	58.10	1.50	1.18
	65.90	73.50	7.60	3.91
SMDD0005	114.68	115.80	1.12	1.26
(Siehe Pressemitteilung: 09. Januar 2012)	118.30	128.34	10.04	1.24

Wahre Mächtigkeit wird auf 75 % der Länge der Bohrkernabschnitte geschätzt.

Die Bohrung SMDD0023 zielte auf eine Gold führende Struktur ca. 300 m nordöstlich der Manzako-Hauptscherzone (Manzako Main Shear Zone, 'MSZ'). Die Bohrung durchteufte chloritisierte, serizitisierte und verkieselte mafische Vulkanite, einschließlich Kissen-Basalte (Pillow Basalt). Das Gold kommt paragenetisch mit Quarz + Karbonat + Pyrit ± Magnetkies ± Arsenkies ± Kupferkies vor. Die Beziehung zwischen dem Gold führenden Abschnitt in Bohrung SMDD0005 mit den Abschnitten der Bohrungen SMDD0004 und 23 (gleiche Sektionslinie) sowie mit dem Schürfgraben SKTR0003 wurde nicht nachgewiesen.

Die Struktur auf dem Explorationsgebiet Manzako wurde während der Kolonialzeit im Tagebau- und Untertagebauverfahren bis in geringe Tiefen abgebaut. Zurzeit wird an ausgewählten Stellen von den lokalen Goldschürfern ein manueller Abbau betrieben.

Über das Somituri-Projekt

Das Somituri-Projekt umfasst acht Abbaulizenzen mit einer Fläche von insgesamt 606 km². Diese Lizenzen liegen über dem archäozoischen Ngayu-Grünsteingürtel in Nordosten der Demokratischen Republik Kongo.

Laut historischer Aufzeichnungen, die vom Unternehmen nicht nachgeprüft wurden, produzierten die Minen Kitenge und Manzako bis 1955 ca. 100.000 Unzen Gold. Die Adumbi-Goldmine produzierte während der 1940er-Jahre und bis zur Schließung im Jahre 1959 ca. 200.000 Unzen Gold. Das Gold war in Quarzgängen beherbergt, die durchschnittlich 11 g/t Gold enthielten.

Mineral Corporation (April 2012) mit Sitz in Johannesburg berechnete für das Explorationsprojekt Adumbi eine mit NI 43-101 konforme geschlussfolgerte Goldressource von 1,87 Mio. Unzen bei 1,63 g/t Au und einem Cut-Off-Gehalt von 0,50 g/t Au.

Qualitätskontrolle und analytische Verfahren

Die Bohrkern wurden mit einer Diamantsäge in zwei Hälften zersägt. Eine Hälfte wurde für die Analyse beprobt, in Plastikbeutel verpackt und verschlossen. Gemäß Branchenpraxis wurden branchenüblichen Standards und Blindproben zu jedem Satz Bohrkernproben zugegeben. Die Bohrkernproben wurden vor Ort in Kilos Labor vorbereitet. Das Labor wird von ALS Chemex betrieben. Die pulverisierten Proben wurden per Kurier von der DRK zu ALS Chemex nach Johannesburg, Südafrika, geschickt. Das Gold wurde in einer Probeneinwaage von 50 g durch die Feuerprobe mit anschließendem Atomabsorptionsverfahren analysiert. ALS Chemex wurde gemäß internationaler Standards akkreditiert.

Über Kilo Goldmines Ltd.

Kilo Goldmines Ltd. ist ein kanadisches Gold-Explorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol 'KGL' und an der Börse in Frankfurt unter dem Symbol '02K' gehandelt wird. Das Unternehmen besitzt ca. 3.000 Quadratkilometer an aussichtsreichen Liegenschaften im archäozoischen Kabalian Greenstone im Kilo-Moto-Gebiet im Nordosten der DRK. Das Unternehmen konzentriert sich darauf, seine Projekte von der Explorationsphase über die Machbarkeitsphase zur Projektentwicklung zu

avancieren und schließlich zur Produktion zu bringen und dies in einer sozial- und umweltverträglichen Weise. Das Unternehmen besitzt einen Anteil von 71,25 % an dem DRK-Unternehmen, das die Abbaugenehmigungen des Somituri-Projekts besitzt.

Qualifizierte Person

Das in dieser Pressemitteilung bekannt gegebene Bohrprogramm wurde von dem Geologieberater des Unternehmens Stanley Robinson geplant und überwacht. Stanley Robinson, M.Sc., P.Geo ist laut National Instrument 43-101 die qualifizierte Person, die die wissenschaftliche und technische Information in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kilo Goldmines Ltd
Alex van Hoeken, President & CEO
Suite 1200, 141 Adelaide Street West
Toronto, ON, Canada M5H 3L5
Tel.: +1-416-360-3415
www.kilogoldmines.com
avh@kilogoldmines.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax +49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/42521--Kilo-Goldmines-Ltd.-nimmt-auf-ihrem-Somituri-Projekt-Drk-die-Bohrarbeiten-wieder-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).